

Aufgaben- und Finanzplan 2025 – 2029



Impressum

Inhalt: Gemeindeverwaltung Oberwil
Version Gemeindeversammlung

Vorwort

Liebe Einwohnerin
Lieber Einwohner

Der Aufgaben- und Finanzplan 2025–2029 rechnet beim Budget 2025 mit einem Defizit von 2,96 Millionen Franken. Der Gemeinderat als strategisches Führungsgremium war – wie bereits in den Vorjahren – auch diesmal bemüht, das strukturelle Defizit so tief als möglich zu halten. Allerdings sind diesen Bestrebungen Grenzen gesetzt. Über 90 Prozent der Gemeindeaufgaben und der daraus resultierenden Kosten sind durch Gesetze und Verordnungen von Bund und Kanton vorgegeben. Die Einflussnahme für Kostensenkungen ist entsprechend klein.

Nichtsdestotrotz setzt die Gemeinde Oberwil alles daran, einen ausgeglichenen Haushalt zu erreichen. Der Gemeinderat hat sich dafür dem Thema Finanzausgleich angenommen. Oberwil gehört seit Jahren zum Kreis der Gebergemeinden. Die Delegiertenversammlung der Interessengemeinschaft für einen massvollen Finanzausgleich, zu der auch Oberwil gehört, hat am 25. Juni 2024 beschlossen, eine «Gemeindeinitiative» gemäss Paragraph 49 Abs. 1 KV einzureichen. Ziel der Revision des Finanzausgleichsgesetzes ist es, den im schweizerischen Kantonsvergleich «rekordverdächtigen» horizontalen Finanzausgleich unter den Gemeinden auf eine angemessenere Grössenordnung zu reduzieren und gleichzeitig die vom Kanton den Gemeinden zugesprochenen Ausgleichszahlungen für die Abgeltung von Lasten und Aufgabenverschiebungen den aktuellen Gegebenheiten anzupassen.

Gelingt es der Einwohnergemeinde Oberwil längerfristig nicht, ihr strukturelles Defizit zu reduzieren und damit die Verschuldung zu senken, wird sie nicht darum herumkommen, Massnahmen zu ergreifen – entweder in Form von Steuererhöhungen oder in Form von Leistungsabbau.

Der vorliegende AFP 2025–2029 zeigt die Leistungen und Aufgaben sowie deren Kostenfolge auf. Die insgesamt zehn Leistungsbereiche nehmen direkt Bezug zu den strategischen Aufgabenschwerpunkten und langfristigen strategischen Zielen der Gemeinde. Pro Leistungsbereich sind die entsprechenden Informationen auf einer Doppelseite dargestellt. Die Investitionen sind ebenfalls den einzelnen Leistungsbereichen zugeordnet.

Der AFP 2025–2029 beinhaltet alle relevanten Informationen für die Gemeindeversammlung vom 12. Dezember 2024 und kann als PDF von der Gemeindewebsite (www.oberwil.ch) heruntergeladen oder auf Wunsch bei der Gemeindeverwaltung als Ausdruck bezogen werden.

Der Gemeinderat wünscht Ihnen eine spannende Lektüre.

Im Namen des Gemeinderates


Hanspeter Ryser, Gemeindepräsident

Gemeinderat Oberwil 2024–2028 (v. r.):
Alfred Binggeli, Thomas Schmid, Peter Thanei,
Hanspeter Ryser (Gemeindepräsident),
Pascal Ryf (Vizepräsident), Urs Hänggi,
Stefan Steinemann und André Schmassmann
(Leiter Gemeindeverwaltung).



Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung des Gemeinderates	5	Investitionen Allgemeine Verwaltung	32
Übersicht Leistungsbereiche	6		
Bezug Strategie zu Leistungsbereichen	7	Finanzplan	33
Leistungsbereiche		Bericht der	35
0 Bevölkerungsdienste	8	Rechnungsprüfungskommission	
1 Öffentliche Ordnung, Schutz und Rettung	10		
2 Bildung, Jugend und Familie	12		
3 Kultur, Freizeit und Sport	16		
4 Gesundheit und Alter	18		
5 Soziale Sicherheit	20		
6 Verkehr und Begegnungsräume	22		
7 Umweltschutz und Raumordnung	25		
8 Gewerbe, Land-, Forst- und Energiewirtschaft	28		
9 Finanzierung der Gemeindeaufgaben	30		

Zusammenfassung des Gemeinderates

Allgemeines

Der Aufgaben- und Finanzplan (AFP) wurde wie jedes Jahr vom Gemeinderat und der Verwaltung erarbeitet. Er besteht aus dem verbindlichen Budget für das Jahr 2025 und gibt die Planung für die anschliessenden vier Jahre 2026–2029 zur Kenntnis.

Als Ausgangsbasis für die Budgeterstellung diente die Leistungsrechnung 2023 mit dem Budget 2024, adaptiert auf die aktuellsten Erkenntnisse der laufenden Rechnung.

Bei den Personalkosten wird für das Budgetjahr 2025 eine reduzierte Teuerung von 1 % erwartet (im Budget 2024 wurde mit einer Teuerung von 2,5 % gerechnet). In den Folgejahren wird ebenfalls eine Teuerung von 1 % erwartet. Die erwartete Teuerung wird sich auch bei den Sachkosten und den Erträgen bemerkbar machen.

Leistungsbudget 2025 inkl. Planung bis 2029

Das Leistungsbudget 2025 weist ein Defizit von rund 3,0 Mio. Franken aus. Gegenüber der Rechnung 2023 ist dies ein um 3,9 Mio. Franken höherer Verlust, wobei zu berücksichtigen ist, dass 3,5 Mio. Franken in der Rechnung 2023 aufgrund der ausserordentlichen Steuernachzahlung eingeflossen sind. Gegenüber dem Budget 2024 ist das Budget 2025 um 0,5 Mio. Franken besser.

Im Budget 2025 schlägt sich vor allem der Verkauf des Kabelnetzes an die InterGGA AG per Januar 2025 positiv nieder, was zu einem tieferen geplanten Verlust als im vorjährigen Budget führt.

Bei der Feuerwehr stehen diverse Ersatzanschaffungen von Kleinmaterialien an, was zu höheren Kosten im Budgetjahr 2025 führt. Die Anzahl der schulpflichtigen Kinder steigt weiter an, was zu einer zusätzlichen Primarschulklasse ab Sommer 2025 führt. Aus diesem Grund ist auch die Erweiterung des Mittagstisches notwendig. Beides führt zu Mehrkosten im Leistungsbereich Bildung, Jugend und Familie. Aufgrund von Tarifierpassungen steigen die Kosten der Pflegeleistungen an. Dafür werden im 2025 tiefere Kosten in der Sozialhilfe und im Asyl- und Flüchtlingswesen erwartet.

Bei den Steuererträgen wird wieder ein moderates Wachstum der Einkommenssteuern erwartet. Jedoch werden die Vermögenssteuern aufgrund der kantonalen Anpassung der Steuerberechnung sinken. Im Bereich Management von Vermögen und Schulden sind die ansteigenden Zinsen der stärkste Kostentreiber. Der Zinsanstieg wie auch weitere notwendige Darlehensaufnahmen treiben die Kosten in die Höhe.

Im Rahmen der Budgeterstellung 2025 wurden die Treiber der Kostenverteilungen von den Kostenstellen auf die Leistungen auf die aktuellen Gegebenheiten angepasst. Dies führt zu leichten Kostenverschiebungen zwischen den Leistungen.

Investitionen

Die Nettoinvestitionen sind mit 6,3 Mio. Franken aufgrund der Abschlusszahlungen für den Neubau des Gemeindehauses auf ein reguläres Niveau gesunken. Die notwendige Erneuerung des Schulraumes führt ab dem Planjahr 2029 wieder zu einer Zunahme des Investitionsbedarfs.

Fazit

Der vorliegende Aufgaben- und Finanzplan zeigt ein strukturelles Defizit, das in den nächsten Jahren nicht ausgeglichen werden kann. Die Fremdfinanzierung steigt aufgrund des Defizits und der anstehenden notwendigen Investitionen weiterhin an.

Trotz allem hat die Gemeinde weiterhin ein positives Eigenkapital, das aufgrund des Verkaufs des Kabelnetzes an die InterGGA AG, wie auch des geplanten Verkaufs von gemeindeeigenen Liegenschaften weiterhin ansteigen wird.

Der Gemeinderat beantragt für die Natürlichen Personen einen unveränderten Steuerfuss von 50 Prozent und für die Juristischen Personen einen unveränderten Steuerfuss von 55 Prozent.

Übersicht Leistungsbereiche

Leistungsrechnung

CHF	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
0 Bevölkerungsdienste	1'458'996	1'407'432	1'347'454	1'332'087	1'284'895	1'318'089	1'309'454
1 Öffentliche Ordnung, Schutz und Rettung	607'055	597'705	719'169	650'532	708'010	697'560	752'755
2 Bildung, Jugend und Familie	16'809'679	17'744'666	18'382'013	18'449'656	18'505'600	18'662'884	18'816'098
3 Kultur, Freizeit und Sport	2'682'350	2'695'720	2'745'766	2'717'666	2'679'465	2'668'698	2'670'254
4 Gesundheit und Alter	5'637'350	4'915'611	5'963'557	5'943'060	5'933'276	5'920'830	5'907'771
5 Soziale Sicherheit	4'603'463	4'786'657	3'659'930	3'438'602	3'481'657	3'508'612	3'529'674
6 Verkehr und Begegnungsräume	2'947'753	3'150'993	3'085'947	3'259'742	3'314'107	3'302'128	3'299'717
7 Umweltschutz und Raumordnung	920'664	-41'043	-473'216	440'815	665'275	542'552	808'768
8 Gewerbe, Land-, Forst- und Energiewirtschaft	-109'543	-105'416	-103'620	-104'731	-104'301	-105'050	-105'348
9 Finanzierung der Gemeindeaufgaben	-36'484'238	-31'609'432	-32'364'652	-32'610'725	-32'239'191	-32'426'707	-32'560'632
TOTAL	-926'470	3'542'893	2'962'348	3'516'702	4'228'791	4'089'595	4'428'511

Investitionsrechnung

CHF	Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
0 Bevölkerungsdienste	14'975		80'000	500'000	500'000	0	0
1 Öffentliche Ordnung, Schutz und Rettung	224'973	166'000	301'000	336'000	170'000	170'000	0
2 Bildung, Jugend und Familie	549'181	2'580'000	400'000	850'000	1'700'000	1'900'000	10'000'000
3 Kultur, Freizeit und Sport	102'714	406'000					
6 Verkehr und Begegnungsräume	1'693'924	1'409'000	3'005'000	1'305'000	50'000	0	0
7 Umweltschutz und Raumordnung	17'346	3'805'000	1'585'000	2'800'000	3'110'000	2'570'000	1'560'000
8 Gewerbe, Land-, Forst- und Energiewirtschaft	28'950						
99 Investitionen Allgemeine Verwaltung	7'078'706	1'210'000	890'000	720'000	2'050'000	900'000	500'000
TOTAL	9'710'770	9'576'000	6'261'000	6'511'000	7'580'000	5'540'000	12'060'000

Bezug Strategie zu Leistungsbereichen

Strategische Aufgabenschwerpunkte Langfristige strategische Ziele		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
		Bevölkerungsdienste	Öffentliche Ordnung, Schutz und Rettung	Bildung, Jugend und Familie	Kultur, Freizeit und Sport	Gesundheit und Alter	Soziale Sicherheit	Verkehr und Begegnungsräume	Umweltschutz und Raumordnung	Gewerbe, Land-, Forst- und Energiewirtschaft	Finanzierung der Gemeindeaufgaben	
STRATEGIE OBERWIL 2030	1. Beteiligung der Bevölkerung am Ortsleben	Bevölkerung, Behörden und Verwaltung entwickeln die Gemeinde gemeinsam weiter.	x			x			x			
		Die Bevölkerung kennt die vielfältigen Veranstaltungen und Anlässe im Ort, nimmt daran teil und gestaltet diese und Neues aktiv mit.				x	x					
		Die Bevölkerung interessiert sich für das Gemeinwesen und nimmt die Möglichkeit zur Mitbestimmung und Mitgestaltung wahr.	x			x				x	x	
	2. Aktive Vereine	Oberwil ist für Vereine attraktiv.				x						
		Die Dorfbevölkerung engagiert sich in den Vereinen.				x	x	x				
		Die Vereine profilieren sich in ihren Themen und engagieren sich gemeinsam am Ortsleben.				x	x	x			x	
	3. Rahmenbedingungen für Wohnen, Arbeiten und Gewerbe / Detailhandel	Das Wohnraumangebot ermöglicht eine durchmischte Bevölkerung.						x		x		x
		Oberwil ist ein bevorzugter Wirtschaftsstandort für Jungunternehmen, Dienstleistungsbetriebe und Gewerbe.							x	x	x	x
		Der Detailhandel deckt den täglichen Bedarf der Bevölkerung ab.								x	x	
	4. Begegnungs- und Erholungsräume	Die Bevölkerung begegnet sich in den vernetzten Räumen im Zentrum.			x	x			x	x		
		Die Bevölkerung nutzt den qualitativ hochstehenden öffentlichen Raum im Siedlungsgebiet zur Begegnung und Erholung.		x	x	x			x	x		
		Das Naherholungsgebiet bleibt intakt und ist auf die Bedürfnisse der lokalen Bevölkerung und Landwirtschaft ausgerichtet.		x		x			x	x	x	
	5. Verkehr im Dorf und in der Region	Die Bevölkerung bewegt sich vorwiegend zu Fuss, mit dem Velo und nutzt den öffentlichen Verkehr.							x	x		
		Die Hauptstrasse ist verkehrsberuhigt und -reduziert.							x			
	6. Führende Rolle in der Region Leimental	Oberwil ist aktiv in der regionalen Zusammenarbeit und engagiert sich für die Entwicklung der Region Leimental.	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	7. Finanzhaushalt	Unternehmen und Privatpersonen profitieren von einem attraktiven und verlässlichen Steuerumfeld.									x	x
		Die Bevölkerung und Unternehmen profitieren von zeitgemässer Infrastruktur und Dienstleistungen dank mittelfristig ausgeglichenen Gemeindefinanzen (Erfolgsrechnung).	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

0 Bevölkerungsdienste

Angebote und Dienstleistungen

Wahlen und Abstimmungen

Stimmregister, Auslandschweizerregister, Organisation und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen

Einwohnerdienste

Einwohnerregister, Gebäude- und Wohnungsregister, allg. Auskünfte, Bescheinigungen/Beglaubigungen, Identitätskarte, Abfallmarken, Verkauf von Parkkarten, Informationsmaterial

Tierkontrolle

An- und Abmeldungen Hunde, Hundegebühr, Robidog-Bewirtschaftung, Abgabe Reittiernummer

Bestattungswesen

Trauergespräche, Organisation Bestattung/Abdankung/Kremation/Aufbahrung, Grabverwaltung

Entwicklungen und Trends

- Bedürfnis nach Online-Dienstleistungen nimmt zu.
- Bedürfnis nach mehrsprachigen Unterlagen und Informationen nimmt zu.
- Das Bedürfnis nach individuellen Bestattungsformen nimmt zu

Ziele Planperiode

- Die Bevölkerung nutzt zunehmend Online-Dienstleistungen.
- Die fremdsprachige Bevölkerung profitiert von englischsprachigen Informationen.
- Die Bevölkerung profitiert von einer hindernisfreien Friedhofanlage.

Massnahmen / Projekte Planperiode

- Online-Dienstleistungen ausbauen und die Bevölkerung darüber informieren
- Wichtige Informationen in englischer Sprache aufbereiten und zur Verfügung stellen
- Hindernisfreie Friedhofanlage planen und realisieren

Handlungsspielraum der Gemeinde

Wahlen und Abstimmungen

- Kommunale Wahl- und Abstimmungstermine
- Versand Wahlempfehlungen Parteien
Anzahl Wahllokale und Öffnungszeiten,
- Anzahl Mitglieder Wahlbüro (>7)
- Art und Weise der brieflichen Stimmabgabe

Einwohnerdienste

- Umfang und Qualität der allg. Auskünfte und Kundenservice
- Öffnungszeiten
- Art und Höhe der Gebühren
Bescheinigungen/Beglaubigungen
- Umfang, Qualität und Art des Informationsmaterials

Tierkontrolle

- Höhe der Hundegebühr
- Umfang Robidog-Bewirtschaftung
- Abgabe Reittiernummer und Gebührenhöhe

Bestattungswesen

- Umfang und Qualität der Trauergespräche und Organisationen
- Höhe der Bestattungsgebühren
- Bestattungsarten und Ruhezeiten

Kennzahlen

Anzahl / %	2023	2022	2021
Wahlen und Abstimmungen			
• durchschnittliche Stimmbeteiligung in %	37	45	53
Einwohnerdienste			
• Einwohnerinnen und Einwohner	11'585	11'431	11'185
- Zuzüge	999	1'008	869
- Wegzüge	688	746	787

Leistungen

CHF		Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Wahlen und Abstimmungen	Kosten	158'142	133'667	153'300	153'146	171'305	170'407	157'462
	Erlöse	-592	0	0	0	0	0	0
	Saldo	157'549	133'667	153'300	153'146	171'305	170'407	157'462
Einwohnerdienste	Kosten	759'407	693'563	600'799	600'493	581'649	588'321	593'629
	Erlöse	-142'038	-54'500	-54'500	-54'500	-54'500	-54'500	-54'500
	Saldo	617'368	639'063	546'299	545'993	527'149	533'821	539'129
Tierkontrolle	Kosten	71'626	72'186	73'903	73'659	74'821	76'319	75'273
	Erlöse	-77'398	-75'400	-75'300	-75'300	-75'300	-75'300	-75'300
	Saldo	-5'773	-3'214	-1'397	-1'641	-479	1'019	-27
Bestattungswesen	Kosten	735'826	722'616	715'952	701'289	653'620	679'541	679'590
	Erlöse	-45'976	-84'700	-66'700	-66'700	-66'700	-66'700	-66'700
	Saldo	689'851	637'916	649'252	634'589	586'920	612'841	612'890
TOTAL		1'458'996	1'407'432	1'347'454	1'332'087	1'284'895	1'318'089	1'309'454

Investitionen

CHF	Budget 2024	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Friedhof Erschliessung weitere Grabfelder, Betriebskonzept	0	80'000	500'000	500'000	0	0
Nettoinvestitionen	0	80'000	500'000	500'000	0	0

Kommentar

Die Angebote und Dienstleistungen des Leistungsbereichs Bevölkerungsdienste bleiben in der Planperiode unverändert. Die Einwohnerdienste arbeiten an der schrittweisen Digitalisierung ihrer Dienstleistungen. Die Grundlage hierfür bildet das gemeinsame Projekt (Digitale Gemeinden BL) der Basellandschaftlichen Gemeinden (Gemeindefachverband BL) mit dem Kanton Basel-Landschaft.

Die Umgestaltung des Friedhofs Rüti (hindernisfreie Umgebung) sowie die Erschliessung neuer Grabfelder wird weiter vorangetrieben.



1 Öffentliche Ordnung, Schutz und Rettung

Angebote und Dienstleistungen

Ruhe und Ordnung

Einsätze, Bewilligungen (Gelegenheitswirtschaft, Freinacht, Schiesszeiten, Veranstaltung im Freien mit Verstärkeranlage, Fahrbewilligungen), Zustellung von amtlichen Dokumenten

Verkehrssicherheit

Kontrolle ruhender und rollender Verkehr, präventive Angebote, schulische Verkehrserziehung

Feuerwehr

Brandbekämpfung und -verhütung, Personen- und Tierrettung, Einsätze bei schweren Naturereignissen, Jugendfeuerwehr

Bevölkerungsschutz

Beitrag an den Verband Bevölkerungs- und Zivilschutz Leimental (VBZL), Lohnverarbeitung und Buchführung für VBZL

Entwicklungen und Trends

- Nutzungskonflikte im und ausserhalb Siedlungsgebiet nehmen zu.
- Verkehrsaufkommen nimmt zu.
- Bedürfnis, Freizeit im Freien zu verbringen, nimmt zu.
- Die Feuerwehr wird zunehmend mit neuen Aufgaben betreuert (z.B. Besetzung Notfalltreffpunkte, Traghilfe für Sanität)

Ziele Planperiode

- Kinder bewegen sich im Strassenverkehr sicher, insbesondere auf dem Schulweg.
- Die Handlungsfähigkeit der Feuerwehr ist sichergestellt, insbesondere im Tagespikett.

Massnahmen / Projekte Planperiode

- Präventive Massnahmen zur Verkehrssicherheit verstärken, insbesondere hinsichtlich Schulwegsicherheit
- Anreize für Tagespikett verstärken

Handlungsspielraum der Gemeinde

Ruhe und Ordnung

- Umfang und Inhalt der präventiven Einsätze
- Gebühren- und Bussenkatalog (was, wieviel)

Verkehrssicherheit

- Umfang und Inhalt der Kontrollen
- Präventive Angebote
- Schulische Verkehrserziehung

Feuerwehr

- Höhe der Feuerwehrpflichtersatzabgabe
- Sold, Disziplinar massnahmen
- Entschädigungshöhe von verrechenbaren Einsätzen im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben
- Jugendfeuerwehr
- Art und Umfang der Einsatzmittel

Bevölkerungsschutz

- kein Handlungsspielraum

Kennzahlen

Anzahl	2023	2022	2021
Ruhe und Ordnung			
• Bewilligungen für private Veranstaltungen im Freien	11	17	11
Verkehrssicherheit			
• Stunden für Geschwindigkeitskontrollen	160	110	87
• Präventionsschulungen Verkehrssicherheit bei Schulklassen	76	90	50
Feuerwehr			
• Angehörige der Feuerwehr	55	56	54
• Notfall-Einsätze	87	100	93
- davon Fehlalarme	17	17	9

Leistungen

CHF		Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Ruhe und Ordnung	Kosten	346'256	319'893	375'633	389'794	395'895	399'782	403'175
	Erlöse	-12'639	-13'900	-16'000	-16'000	-16'000	-16'000	-16'000
	Saldo	333'616	305'993	359'633	373'794	379'895	383'782	387'175
Verkehrssicherheit	Kosten	234'550	241'204	269'020	269'563	274'377	277'453	280'139
	Erlöse	-217'480	-227'800	-237'800	-237'800	-237'800	-237'800	-237'800
	Saldo	17'070	13'404	31'220	31'763	36'577	39'653	42'339
Feuerwehr	Kosten	632'387	676'976	704'975	623'905	672'642	655'154	704'200
	Erlöse	-507'775	-521'725	-519'770	-522'065	-524'360	-524'360	-524'360
	Saldo	124'612	155'251	185'205	101'840	148'282	130'794	179'840
Bevölkerungsschutz	Kosten	131'756	123'058	143'112	143'136	143'256	143'332	143'401
	Erlöse	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo	131'756	123'058	143'112	143'136	143'256	143'332	143'401
TOTAL		607'055	597'705	719'169	650'532	708'010	697'560	752'755

Investitionen

CHF	Budget 2024	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Ersatz Einsatzfahrzeug Polizei	0	135'000	0	0	0	0
Mercedes UNIMOG Feuerwehr, Ersatzbeschaffung	166'000	166'000	166'000	0	0	0
Mercedes PIO Feuerwehr Ersatzbeschaffung	0	0	170'000	170'000	170'000	0
Nettoinvestitionen	166'000	301'000	336'000	170'000	170'000	0

Kommentar

Bei der Feuerwehr sind die höheren Kosten hauptsächlich auf die Beschaffung neuer Atemschutzgeräte, neuem Schlauchmaterial und weiterem Kleinmaterial sowie auf den Ersatz der Ausgangsuniform zurückzuführen. Zudem soll in der Region der kantonale Jugendfeuerwehrtag durchgeführt werden, an welchem die Feuerwehr Oberwil beteiligt ist. 2025 wird zudem eine spezielle Atemschutzübung mit den Nachbarfeuerwehren durchgeführt.

Die vorgegebenen Stunden für Geschwindigkeitskontrollen auf Gemeindestrassen bleiben unverändert bei 160 Stunden. Das Alter und die intensive Nutzung des Polizeifahrzeugs führen zu hohen Reparaturkosten wie auch zu regelmässigen Ausfällen. Deshalb muss im 2025 ein neues Fahrzeug angeschafft werden. Dadurch sinken die jährlich wiederkehrenden Kosten für den Unterhalt des Polizeifahrzeugs.



2 Bildung, Jugend und Familie

Angebote und Dienstleistungen

Primarstufe

Einführungsklassen, Kleinklassen, Regelklassen, Angebote der speziellen Förderung

Musikschule

Beitrag an die Musikschule, Sozialbeiträge an Fachbelegungen

Schulsozialarbeit

Angebote für die Primarstufe, Beratungen, Interventionen, Prävention

Familienunterstützende Angebote

Frühe Sprachförderung, Sozialbeiträge an Betreuungsleistungen Tagesfamilien, Kindertagesstätten und Spielgruppen

Schulergänzende Tagesstrukturen

Betreuungsangebot Tageskindergarten, Tagesstruktur Primarschule, Mittagstisch, Tagesferien, Sozialbeiträge an Betreuungsleistungen

Offene Kinder- und Jugendarbeit

Jugendhaus, offene Jugendarbeit, Veranstaltungen, Projekte

Erziehungs- und Jugendberatung

Sozialbeiträge an Einzelberatung und Familienberatung, Beiträge an Klasseninterventionen

Entwicklungen und Trends

- Bedarf an familien- und schulergänzenden Angeboten nimmt aufgrund neuer Lebens- und Arbeitsformen zu.
- Heterogenität und Wertewandel in der Gesellschaft nehmen zu.
- Ansprüche an die öffentliche Hand bezüglich Delegation von Erziehungsaufgaben nehmen zu.
- Einfluss und Bedeutung der Digitalisierung und der neuen Medien nehmen zu.
- Aufgaben- und Lastenverschiebungen vom Kanton zu den Gemeinden im Bereich Bildung nehmen zu.
- Der Druck zur stärkeren Mitfinanzierung der FEB-Angebote steigt erheblich.
- Die Anzahl der Kinder steigt an.

Ziele Planperiode

- Die Jugendlichen können ihre Freizeit in zeitgemässen Räumlichkeiten und im attraktiven öffentlichen Raum gestalten.
- Die Frühe Sprachförderung ist etabliert und dem Bedarf der Gemeinde Oberwil angepasst.
- Die Schülerinnen und Schüler profitieren von einem modernen und zeitgemässen Lernumfeld an der Schule.
- Familien- und Schulergänzende Angebote erfüllen die Anforderungen eines modernen Angebots und gehen auf die Heterogenität und die speziellen Bedürfnisse der Kinder ein.
- Die Nachfrage nach Beratungen von Jugendlichen und Erziehungsberechtigten ist abgedeckt.

Massnahmen / Projekte Planperiode

- Kinder- und Jugendleitbild verabschiedet; Massnahmen priorisieren und erste Massnahmen umsetzen
- Infrastruktur der Schulanlagen für die Primarstufe hinsichtlich eines bedarfsgerechten, effizienten und zeitgemässen Schulbetriebs im Rahmen einer übergeordneten Schulraumplanung überprüfen
- Bei den schulergänzenden Betreuungsangeboten der Gemeinde Oberwil findet eine stete Professionalisierung statt. Mittels Überprüfung und Anpassung der Angebote an die Anforderungen einer zeitgemässen Betreuung wird dieser Prozess gesteuert
- Die Erziehungs- und Jugendberatung neu regional organisieren, um interkommunale Synergien besser zu nutzen
- Ausbau der schulergänzenden Betreuung auf Stufe Kindergarten

Handlungsspielraum der Gemeinde

Primarstufe

- Klassenbildung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben (max. 24 Kinder)
- Kleinklassen, Einführungsklassen
- Anzahl Lektionen ISF Heil- und Sozialpädagogik und DAZ im Rahmen der kantonalen Vorgaben
- Zusätzliche Angebote (z. B. Lager, Projekte, Einsatz von Seniorinnen und Senioren, Praktikantinnen und Praktikanten, Zivildienstleistenden, Schwimmbegleitung)
- Standorte, Anzahl, Ausbaustandard und Umgebungsgestaltung der Kindergärten, Schulen und Schulsportanlagen

Musikschule

- Höhe der Sozialbeiträge an Fachbelegungen
- Standorte, Anzahl und Ausbaustandard der Musikschulräume

Schulsozialarbeit

- Umfang und Qualität der Angebote für die Primarstufe
- Standorte der Beratungsräumlichkeiten

Familienunterstützende Angebote

- Höhe der Sozialbeiträge an Betreuungsleistungen Tagesfamilien, Kindertagesstätten und Spielgruppen
- Art, Umfang und Qualität der Frühen Sprachförderung

Schulergänzende Tagesstrukturen

- Art, Umfang und Qualität des Betreuungsangebots Tageskindergarten, der Tagesstruktur Primarschule, des Mittagstischs und der Tagesferien
- Angebot Tagesferien
- Standorte, Anzahl und Ausbaustandard der Betreuungsräumlichkeiten
- Höhe der Elternbeiträge
- Höhe der Sozialbeiträge an Betreuungsleistungen

Erziehungs- und Jugendberatung

- Angebot Erziehungs- und Jugendberatung
- Art und Höhe der Sozialbeiträge

Jugendarbeit

- Angebot Jugendarbeit
- Umfang und Qualität der Angebote
- Standort und Ausbaustandard der Räumlichkeiten

Kennzahlen

Anzahl / CHF / %	2023	2022	2021
Primarstufe			
• Schülerinnen und Schüler	877	839	818
• Klassen	47	46	46
• Vollzeitstellen inkl. Schulleitung und -sekretariat	75	74	73
- davon Vollzeitstellen spezielle Förderung	14	13	13
Schulsozialarbeit			
• Anzahl Fälle	254	169	nv
• Beratungen	857	605	nv
- davon Interventionen (Einzel, Gruppen, Klassen, schulhausübergreifende Angebote)	798	568	nv
- davon Prävention	59	37	nv
• Vollzeitstellen	1	1	nv
Musikschule			
• Fachbelegungen Oberwil	605	586	587
• subventionierte Kinder	85	72	71
• Subventionsbeitrag	29'319	24'438	25'061
Familienunterstützende Angebote			
• Subventionsbeitrag	354'716	302'573	244'249
Schulergänzende Tagesstrukturen			
• Kinder	314	188	207
- davon subventioniert	64	51	43
• fakturierte Betreuungsstunden pro Jahr	63'042	59'036	58'926
• Subventionsbeitrag	67'252	64'666	65'828
• Kostendeckungsgrad in % (exkl. Subventionen)	91	96	93
Offene Kinder- und Jugendarbeit			
• Besucherinnen und Besucher im Jugendhaus pro Betriebstag (durchschnittlich)	30	18	20
• Angebotsstunden	739	752	650
- davon im Jugendhaus	456	621	592
Erziehungs- und Jugendberatung			
• Beratungsfälle pro Jahr	28	34	33
• Subventionsbeitrag	2'628	4'470	4'824

Leistungen

CHF		Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Primarstufe	Kosten	14'939'480	15'703'815	15'916'384	16'015'838	16'162'983	16'294'259	16'424'267
	Erlöse	-1'507'138	-1'431'400	-1'492'750	-1'482'500	-1'426'500	-1'426'500	-1'426'500
	Saldo	13'432'342	14'272'415	14'423'634	14'533'338	14'736'483	14'867'759	14'997'767
Musikschule	Kosten	1'438'447	1'444'252	1'387'272	1'382'871	1'384'133	1'384'469	1'384'800
	Erlöse	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo	1'438'447	1'444'252	1'387'272	1'382'871	1'384'133	1'384'469	1'384'800
Schulsozialarbeit	Kosten	303'197	314'803	368'119	367'066	373'318	378'107	381'457
	Erlöse	-9'969	0	0	0	0	0	0
	Saldo	293'228	314'803	368'119	367'066	373'318	378'107	381'457
Familienunterstützende Angebote	Kosten	479'569	444'556	669'377	659'063	470'960	472'346	473'373
	Erlöse	-95'178	-25'250	-23'600	-23'600	-23'600	-23'600	-23'600
	Saldo	384'391	419'306	645'777	635'463	447'360	448'746	449'773
Schulergänzende Tagesstrukturen	Kosten	1'615'945	1'702'666	1'999'371	1'977'869	2'004'370	2'022'793	2'036'945
	Erlöse	-808'716	-880'000	-974'000	-974'000	-974'000	-979'000	-979'000
	Saldo	807'230	822'666	1'025'371	1'003'869	1'030'370	1'043'793	1'057'945
Offene Kinder- und Jugendarbeit	Kosten	465'833	458'801	517'260	512'443	519'186	525'166	529'430
	Erlöse	-23'842	-2'500	-3'700	-3'700	-3'700	-3'700	-3'700
	Saldo	441'991	456'301	513'560	508'743	515'486	521'466	525'730
Erziehungs- und Jugendberatung	Kosten	36'761	50'923	54'280	54'306	54'450	54'543	54'627
	Erlöse	-24'712	-36'000	-36'000	-36'000	-36'000	-36'000	-36'000
	Saldo	12'049	14'923	18'280	18'306	18'450	18'543	18'627
TOTAL		16'809'679	17'744'666	18'382'013	18'449'656	18'505'600	18'662'884	18'816'098

Investitionen

CHF	Budget 2024	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Hardware Schule	465'000	200'000	0	0	0	0
Schulraumplanung	250'000	50'000	0	0	0	0
Schulraumplanung, Umsetzung	0	150'000	850'000	1'700'000	1'900'000	10'000'000
Wehrlin-Schulhaus Sanierung Tagesstruktur	45'000	0	0	0	0	0
Unterer Wehrlinplatz Sanierung	320'000	0	0	0	0	0
Thomasgarten-Halle Sanierung Dach/Decke	1'500'000	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	2'580'000	400'000	850'000	1'700'000	1'900'000	10'000'000

Kommentar

Aufgrund der Zunahme schulpflichtiger Kinder muss auf das Schuljahr 2025/2026 eine zusätzliche Primarschulklasse budgetiert werden. Der Medien- und Informatikunterricht wird ab der fünften Klasse im Halbklassenunterricht geführt. Die Spesenvergütung bei Schullagern wird gemäss kantonalen Vorgaben umgesetzt. Die Kosten beim Unterrichtsmaterial sind höher aufgrund der steigenden Schüler*innenzahlen und der nicht subventionierten Lehrmittel. Lehrpersonen werden verpflichtet, obligatorische Weiterbildungen zu besuchen.

Der Mittagstisch wird um zwei Standorte (Jugendhaus und Rebgarten) erweitert. Die vorhandene Infrastruktur ist für die Anzahl angemeldeter Schüler*innen nicht mehr ausreichend. Der Pavillon Rebgarten wird für einen weiteren Mittagstisch bereitgestellt.

Die Belegungszahlen beim Tageskindergarten sind leicht rückläufig. Bei der Tagesstruktur sind am Nachmittag weniger Kinder angemeldet als im Vorjahr. Bei der frühen Sprachförderung ist mit der Einführung der kantonalen Sprachstanderhebung mit Mehrkosten zu rechnen, da mehr Kinder mit Förderbedarf erkannt werden können. Bei der Jugendarbeit und bei der Schulsozialarbeit steigen die Kosten aufgrund von geplanten Anlässen und Projekten leicht an.



3 Kultur, Freizeit und Sport

Angebote und Dienstleistungen

Anlässe der Gemeinde

Neujahrs- und Neuzuzügerapéro, Maibaumfeier, 1.- August-Feier, z Oberwil underwäggs, Gratulationskonzert, Totengedenkfeier, Oberwil sportlich syy

Freizeitanlagen

Kinderspielplätze, Beach-Volleyballanlage, Hartplätze, öffentliche Toilettenanlagen

Schwimmbäder

Hallenbad, Beitrag an Gartenbad Bottmingen

Kultur, Freizeit, Sport

Jahresbeiträge/Infrastrukturleistungen (inkl. Turn-, Sport- und Mehrzweckhallen, Fussballplätze, Schiessanlagen) an Vereine und private Kultur-, Freizeit- und Sportorganisationen, Beiträge/Infrastrukturleistungen/Sachleistungen für Anlässe, Unterhalt von Kulturgütern, Pflege Ortsbild, Vernetzung der Vereine, Unterhalt von Brunnen, Unterhalt von Wegkreuzen

Entwicklungen und Trends

- Engagement in und zugunsten von Vereinen nimmt ab (Freizeit, Kultur, Sport), sportliche Betätigung ausserhalb von Vereinen nimmt zu.
- Individualismus in der Freizeitgestaltung nimmt zu.
- Anforderungen der Verbände und die individuellen Bedürfnisse der Vereine an die Ausstattung und Kapazitäten der Sportanlagen nehmen zu.
- Individuelle Ansprüche an Freizeitanlagen nehmen zu.
- Gesetzliche Sicherheitsanforderungen an Freizeitanlagen und Schwimmbäder nehmen zu.

Ziele Planperiode

- Bevölkerung und Vereine nutzen bedarfsgerechte und genügend vorhandene Angebote und Infrastrukturen.
- Organisatoren von Anlässen können sich von der Verwaltung beraten und unterstützen lassen.
- Vereine nutzen die von der Gemeinde unterstützten Plattformen zur Vernetzung untereinander, mit der Gemeinde und der Bevölkerung.

Massnahmen / Projekte Planperiode

- Freizeit-, Sport- und Kulturanlagenkonzept (Bedarf, Standorte, Finanzierung) erarbeiten
- Strategie Vereine Oberwil 2030 erarbeiten und entsprechende Massnahmen zur Stärkung des Engagements der Vereine umsetzen
- Beratungs- und Unterstützungsleistungen der Verwaltung zielgruppengerecht ausrichten und in geeigneter Form kommunizieren
- Beitragswesen für Freizeit-, Sport- und Kulturförderung harmonisieren
- Minimale Sanierung der Sportplätze auf dem Eisweiher vornehmen

Handlungsspielraum der Gemeinde

Anlässe der Gemeinde

- Art, Umfang und Qualität der Anlässe
- Leitplanken für Anlässe

Freizeitanlagen

- Art, Umfang und Qualität der Freizeitanlagen

Schwimmbäder

- Art, Umfang und Qualität des Hallenbads
- Beteiligung am Gartenbad Bottmingen Unterstützung

Kultur, Freizeit, Sport

- Art und Umfang der Unterstützung privater Anlässe inkl. Festlegung von Rahmenbedingungen
- Art und Umfang der Beiträge an Vereine und Organisationen
- Art, Umfang und Ausbaustandard von Turn-, Sport- und Mehrzweckhallen, Fussballplätzen, Schiessanlagen
- Art, Umfang und Qualität des Unterhalts von Kulturgütern, Pflege Ortsbild
- Art, Umfang und Qualität der Vernetzung der Vereine
- Anzahl, Umfang und Qualität des Unterhalts von Brunnen
- Anzahl, Umfang und Qualität des Unterhalts von Wegkreuzen

Kennzahlen

Anzahl / CHF / %	2023	2022	2021
Schwimmbäder			
• registrierte Hallenbadeintritte	33'019	32'676	23'904
• Kostendeckungsgrad Hallenbad in %	48	59	44
• Beitrag ans Gartenbad Bottmingen	135'797	123'457	150'105
Unterstützung Kultur, Freizeit, Sport			
• gemeldete Vereine in der Gemeinde Oberwil	99	98	94
• Summe der Beiträge an Freizeit-, Sport- und Kulturvereine	231'523	234'665	220'963
- davon an Gemeindebibliothek	113'900	113'900	117'500
- davon an Ludothek	25'000	25'000	25'000
• Anlässe für die Bevölkerung, die von Oberwiler Vereinen organisiert sind	114	124	23

Leistungen

CHF		Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Anlässe der Gemeinde	Kosten	250'369	244'930	229'388	228'866	232'105	232'557	233'915
	Erlöse	-807	-1'500	-1'500	-1'500	-1'500	-1'500	-1'500
	Saldo	249'562	243'430	227'888	227'366	230'605	231'057	232'415
Freizeitanlagen	Kosten	147'706	160'658	112'878	111'759	111'239	110'147	109'318
	Erlöse	-7'053	0	0	0	0	0	0
	Saldo	140'653	160'658	112'878	111'759	111'239	110'147	109'318
Schwimmbäder	Kosten	1'213'286	1'197'192	1'246'736	1'227'127	1'228'492	1'226'766	1'224'112
	Erlöse	-341'136	-414'100	-364'300	-364'300	-364'300	-364'300	-364'300
	Saldo	872'150	783'092	882'436	862'827	864'192	862'466	859'812
Kultur, Freizeit, Sport	Kosten	1'431'343	1'529'541	1'544'464	1'537'613	1'495'330	1'486'928	1'490'609
	Erlöse	-11'359	-21'000	-21'900	-21'900	-21'900	-21'900	-21'900
	Saldo	1'419'985	1'508'541	1'522'564	1'515'713	1'473'430	1'465'028	1'468'709
TOTAL		2'682'350	2'695'720	2'745'766	2'717'666	2'679'465	2'668'698	2'670'254

Investitionen

CHF		Budget 2024	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Kassen- und Zutrittssystem Hallenbad		56'000	0	0	0	0	0
Sportanlagen, Garderobengeb., prov. Erweiterung		350'000	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen		406'000	0	0	0	0	0

Kommentar

Die prognostizierten Kosten steigen gegenüber der Rechnung 2023 um rund 1,5 %. Diese sind auf den Anstieg der Stromkosten zurückzuführen, insbesondere im Hallenbad. Aufgrund betrieblicher Optimierungen im Hallenbad können die Personalkosten gesenkt werden.

Die übrigen Aufwendungen im Leistungsbereich bleiben vorwiegend gleich.



4 Gesundheit und Alter

Angebote und Dienstleistungen

Gesundheitsschutz

Sozialbeiträge an Kinder- und Jugendzahnpflege (inkl. Zahnpflegeinstruktion), Beitrag an Schularzt für Untersuchungen von Schülerinnen und Schüler, Läusekontrolle für Schülerinnen und Schüler, Elternbrief Pro Juventute, Restfinanzierung Pflegenormkosten, Pilzkontrolle

Ambulante Pflegeleistungen

Beitrag an die Mütter- und Väterberatung, Beitrag an Ärztesellschaft BL, Restfinanzierung Pflegenormkosten

Stationäre Pflegeleistungen

Restfinanzierung Pflegenormkosten, Zusatzbeiträge gemäss ELG, Vorfinanzierung Heimkosten, Kompensationsleistungen des Kantons für EL und Pflegefinanzierung

Dienstleistungen für das Alter

Unterstützung bei Sozialversicherungsanträgen, Beitrag an die Versorgungsregion Betreuung, Pflege und Alter (BPA) Leimental, Beitrag an die Seniorentagesstätte, Beitrag an Altersverein

Ergänzungsleistungen AHV

Beitrag an Bund (Zahlung an Kanton), Kompensationsleistungen des Kantons für Hochbetagte in wirtschaftlich bescheidenen Verhältnissen.

Entwicklungen und Trends

- Demografische Entwicklung: 80+ nimmt stark zu.
- Mangel an qualifiziertem Pflegepersonal bleibt akut.
- Bedarf nach alternativen Betreuungsformen nimmt zu.
- Potenzial 65+ für Freiwilligenarbeit im Alters- und Gesundheitswesen nimmt zu.
- Zunahme von Finanzierungslücken und Grundpfandsicherungen im Zusammenhang mit stationären Pflegeleistungen.

Ziele Planperiode

- In der Versorgungsregion Betreuung, Pflege und Alter (BPA) Leimental ist das bedarfsgerechte ambulante, intermediäre und stationäre Betreuungs- und Pflegeangebot sichergestellt.
- Ergänzende gemeindeeigene Angebote der ambulanten Pflege und Betreuung sind auf den steigenden Bedarf ausgerichtet.

Massnahmen / Projekte Planperiode

- Reglement über die Ausrichtung von Beiträgen an pflegende Angehörige ausarbeiten
- Die Vernetzung mit den Akteuren in den Themen Soziales, Gesundheit und Alter stärken.

Handlungsspielraum der Gemeinde

Gesundheitsschutz

- Subventionsrahmen und -schlüssel Schulzahnpflege
- Angebot Läusekontrolle
- Angebot Elternbrief
- Angebot Pilzkontrolle

Ambulante Pflegeleistungen

- Umfang der Mütter- und Väterberatung
- Beiträge an Leistungen zu Hause

Stationäre Pflegeleistungen

- Tarife Hotellerie und Betreuung (inkl. Zusatzleistungen)
- Rückforderung der Zusatzbeiträge und deren Begrenzung

Dienstleistungen für das Alter

- Beitrag an Altersverein

Ergänzungsleistungen AHV

- kein Handlungsspielraum

Kennzahlen

Anzahl / %	2023	2022	2021
• Personen im Alter von 65 bis 79	1'784	1'760	1'753
- Anteil an der Gesamtbevölkerung in %	15	15	16
• Personen im Alter von 80+	928	900	853
- Anteil an der Gesamtbevölkerung in %	8	8	8
Pflegeleistungen			
• Kinder im ersten Lebensjahr	89	86	88
- davon Eltern in Mütter- und Väterberatung	64	52	54
• unterstützte Personen in ambulanter Pflege	132	121	507
• unterstützte Personen in Langzeitpflege	138	156	176

Leistungen

CHF		Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Gesundheitsschutz	Kosten	443'234	504'042	480'658	480'868	483'072	484'509	485'735
	Erlöse	-280'415	-337'050	-307'050	-307'050	-307'050	-307'050	-307'050
	Saldo	162'819	166'992	173'608	173'818	176'022	177'459	178'685
Ambulante Pflegeleistungen	Kosten	1'054'444	836'863	1'189'963	1'189'760	1'191'267	1'192'265	1'193'075
	Erlöse	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo	1'054'444	836'863	1'189'963	1'189'760	1'191'267	1'192'265	1'193'075
Stationäre Pflegeleistungen	Kosten	3'398'170	2'784'916	3'750'933	3'728'667	3'707'873	3'686'572	3'665'081
	Erlöse	-90'595	-10'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000
	Saldo	3'307'576	2'774'916	3'650'933	3'628'667	3'607'873	3'586'572	3'565'081
Dienstleistungen für das Alter	Kosten	311'953	299'027	267'958	267'988	269'193	269'990	270'637
	Erlöse	-16'104	-16'650	-16'650	-16'650	-16'650	-16'650	-16'650
	Saldo	295'849	282'377	251'308	251'338	252'543	253'340	253'987
Ergänzungsleistungen AHV	Kosten	1'204'614	1'242'463	1'090'245	1'091'977	1'098'070	1'103'694	1'109'443
	Erlöse	-387'951	-388'000	-392'500	-392'500	-392'500	-392'500	-392'500
	Saldo	816'663	854'463	697'745	699'477	705'570	711'194	716'943
TOTAL		5'637'350	4'915'611	5'963'557	5'943'060	5'933'276	5'920'830	5'907'771

Kommentar

Die Aufwendungen in den ambulanten und stationären Pflegeleistungen steigen aufgrund des demographischen Wandels weiterhin. Überdies unterstehen diese Leistungen einer Tarifanpassung. Entsprechend muss mit höheren Ausgaben gerechnet werden.

Gemäss dem Budgetbrief des Kantons ist mit sinkenden Ausgaben betreffend Beiträge an den Kanton für Ergänzungsleistungen zur AHV zu rechnen. Die Aufwendungen in den Leistungen Gesundheitsschutz sowie Dienstleistungen für das Alter werden weitestgehend stabil erwartet.



5 Soziale Sicherheit

Angebote und Dienstleistungen

Kindes- und Erwachsenenschutz

Gefährdungsmeldungen an Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB), Abklärungen im Auftrag der KESB, Führung von Berufsbeistandschaften im Auftrag der KESB, Betriebsbeitrag an KESB

Sozialhilfe

Beratung, wirtschaftliche Sozialhilfe, Eingliederungsmassnahmen, Geltend machen von Subsidiaritäten, Einforderung von Rückerstattungen, Mietzinsbeiträge

Asyl- und Flüchtlingswesen

Grundbedarf, Unterbringung, medizinische Versorgung, Betreuung, Beratung, Einleitung von Integrationsmassnahmen, Vermittlung von Deutschkursen, Nebenkosten für Gastfamilien

Freiwillige soziale Angebote

Niederschwellige Beratung in allen sozialen Lebensfragen, Weitervermittlung an spezialisierte Angebote, Leistungen aus dem Wohlfahrtsfonds, temporärer Sozialer Wohnraum, Beiträge und Spenden an soziale und gemeinnützige Organisationen sowie Private

Entwicklungen und Trends

- Allfällige Aufgaben- und Lastenverschiebungen vom Kanton zu den Gemeinden im Bereich Sozialhilfe und Asyl.
- Zugangskriterien zu den Leistungen der IV zunehmend strenger.
- Verschiebung der Kosten von Bund zu den Gemeinden aufgrund Zunahme anerkannter Flüchtlinge.
- Sozialhilfe im politischen Fokus
- Abnahme der Rückkehrabsichten Schutzsuchende Status S.
- Zunahme der Migration und der Asylquote.

Ziele Planperiode

- Die Sozialhilfempfängerinnen und -empfänger können sich dank Eingliederungsmassnahmen erfolgreicher dauerhaft im ersten Arbeitsmarkt integrieren.
- Die Bevölkerung kennt und nutzt bei Bedarf die freiwilligen Beratungsangebote der Gemeinde.

Massnahmen / Projekte Planperiode

- Die Vernetzung mit den Akteuren in den Themen Soziales, Gesundheit, Bildung und Freizeit stärken

Handlungsspielraum der Gemeinde

Kindes- und Erwachsenenschutz

- Kein Handlungsspielraum

Sozialhilfe

- Qualität und Umfang der Beratung
- Umfang und Zuweisung von Eingliederungsmassnahmen
- Umfang und Ressourceneinsatz bei der Einforderung von Rückerstattungen
- Kriterien für Beitragsberechtigung und -berechnung von Mietzinsbeiträgen

Asyl- und Flüchtlingswesen

- Umfang und Qualität der Betreuung und Beratung
- Umfang und Zuweisung von Integrations- und Beschäftigungsmassnahmen und von Deutschkursen

Freiwillige soziale Angebote

- Umfang und Qualität der niederschweligen Beratung in allen sozialen Lebensfragen, Weitervermittlung
- Ausrichtung von Leistungen aus dem Wohlfahrtsfonds
- Umfang, Qualität und Art des temporären Sozialen Wohnraums
- Höhe der Beiträge und Spenden an ausgewählte soziale und gemeinnützige Organisationen sowie Private

Kennzahlen

Anzahl / CHF / %	2023	2022	2021
Kindes- und Erwachsenenschutz			
• Beistandschaften Kindes- und Erwachsenenschutz	55	43	71
• Abklärungsaufträge der KESB	40	34	49
Sozialhilfe			
• Fälle Sozialhilfe	233	212	259
- davon Neue und Wiederaufnahme	105	138	69
- davon Abgelöst	106	74	79
• junge Erwachsene in der Sozialhilfe (18-25)	51	82	65
- davon Neue	18	27	20
- davon Abgelöst	12	17	11
• Fälle mit Unterstützungsdauer von mehr als 4 Jahren	42	61	59
• Arbeitsmarktintegrationsquote in %	13	7	28
Asyl- und Flüchtlingswesen			
• Fälle anerkannte Flüchtlinge nach SHG	24	40	33
• Fälle vorläufig Aufgenommene (v.a. Flüchtlinge nach SHG, Ausländer nach KAV)	29	27	43
• Flüchtlinge Status S/Ukraine	55	50	nv
Freiwillige soziale Angebote			
• Ratsuchende (niederschwellige Beratung (n.B.))	45	47	140
• Einkommens- und Rentenverwaltungen (freiwillig)	6	19	34
• Beiträge und Spenden an soziale und gemeinnützige Organisationen sowie Private	3'000	2'500	2'500

Leistungen

CHF		Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Kindes- und Erwachsenenschutz	Kosten	846'005	862'443	794'017	579'573	579'760	579'884	579'985
	Erlöse	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo	846'005	862'443	794'017	579'573	579'760	579'884	579'985
Sozialhilfe	Kosten	3'010'924	3'797'681	3'388'230	3'388'724	3'408'297	3'421'243	3'431'767
	Erlöse	-429'038	-685'000	-880'000	-880'000	-880'000	-880'000	-880'000
	Saldo	2'581'887	3'112'681	2'508'230	2'508'724	2'528'297	2'541'243	2'551'767
Asyl- und Flüchtlingswesen	Kosten	4'555'657	3'256'879	4'805'547	4'800'761	4'818'557	4'828'806	4'836'287
	Erlöse	-3'589'319	-2'740'000	-4'834'000	-4'834'000	-4'834'000	-4'834'000	-4'834'000
	Saldo	966'338	516'879	-28'453	-33'239	-15'443	-5'194	2'287
Freiwillige Soziale Angebote	Kosten	310'404	961'654	1'065'336	1'062'744	1'068'243	1'071'879	1'074'835
	Erlöse	-101'171	-667'000	-679'200	-679'200	-679'200	-679'200	-679'200
	Saldo	209'233	294'654	386'136	383'544	389'043	392'679	395'635
TOTAL		4'603'463	4'786'657	3'659'930	3'438'602	3'481'657	3'508'612	3'529'674

Kommentar

In der Leistung Kindes- und Erwachsenenschutz wird davon ausgegangen, dass die Aufwendungen stabil bleiben. Die Mandatsführung des Kindes- und Erwachsenenschutzes muss auch im 2025 an externe Fachpersonen vergeben werden. Es ist geplant, diese Leistung ab 2026 an die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Leimental auszulagern, was aufgrund der nicht gewinnorientierten Organisation zu tieferen Kosten führen wird. Ebenso bleibt der prognostizierte Aufwand in der Leistung Sozialhilfe stabil. Die Arbeitsintegrationsquote steigt seit 2023 wieder an, da mehr Stellen in der Sozialarbeit wieder besetzt sind und die Mitarbeitenden sich vermehrt der Förderung der Klientel annehmen können.

In der Leistung Asyl- und Flüchtlingswesen konnten zuletzt Personen mit Flüchtlingsstatus von der Sozialhilfe abgelöst werden. Diese Aufwandsminderung schlägt sich im Budget nieder, unter anderem weil die Aufwände der steigenden Anzahl zugewiesener Asylsuchender durch die kantonalen Pauschalen gedeckt sind. Weiterhin unklar ist der Verlauf der kriegerischen Ereignisse in der Ukraine. Entsprechend kann nicht abgeschätzt werden, wie sich die Situation mit den Asylsuchenden mit Schutzstatus S im Jahr 2025 verhält. In der Leistung Freiwillige Soziale Angebote fallen insbesondere zusätzlich benötigte finanzielle und personelle Ressourcen für die Bewirtschaftung des Sozialen Wohnraums ins Gewicht.



< Soziales | Gesundheit | Alter
 Asyl- und Flüchtlingswesen
 Administration und Sozialhilfebuchhaltung

6 Verkehr und Begegnungsräume

Angebote und Dienstleistungen

Gemeindestrassen, Wege, Plätze

Planung, Bau, baulicher und betrieblicher Unterhalt, Signalisation und Markierungen, öffentliche Beleuchtung, öffentliche Parkierungsflächen, Allmend- und Aufgrabungsbewilligungen, Vermessungen, Geoinformationssystem

Grünanlagen, Pärke, Strassenrabatten

Planung, Bau, baulicher und betrieblicher Unterhalt, Baumpflege

Öffentlicher Verkehr

Ortsbus, Bushaltestellen

Entwicklungen und Trends

- Ansprüche an den öffentlichen Raum nehmen zu.
- Mobilitätsbedürfnisse nehmen zu.
- Mobilitätsangebote verändern sich.
- Verkehrsaufkommen nimmt zu.

Ziele Planperiode

- Das Liniennetz des Ortsbusses ist überprüft.
- Die Haltestellen auf Gemeindestrassen sind behindertengerecht.
- Der Langsamverkehr ist schrittweise optimiert.

Massnahmen / Projekte Planperiode

- Bedürfnisse für die Optimierung des Ortsbusnetzes evaluieren
- Bushaltestellen behindertengerecht ausbauen
- Schwachstellen beim Langsamverkehr analysieren und mögliche Massnahmen priorisieren
- Hohlegasse sanieren

Handlungsspielraum der Gemeinde

Gemeindestrassen, Wege, Plätze

- Umfang, Qualität und Art des Baus und Unterhalts
- Umfang und Qualität der Signalisation und Markierung
- Umfang und Qualität der öffentlichen Beleuchtung
- Umfang und Bewirtschaftung der öffentlichen Parkierungsflächen

Grünanlagen, Pärke, Strassenrabatten

- Anzahl und Fläche der Anlagen
- Art der Gestaltung
- Umfang und Qualität des Unterhalts

Öffentlicher Verkehr

- Ortsbus
- Ausrüstung der Bushaltestellen Gemeindestrassen

Kennzahlen

Anzahl / Laufmeter / %	2023	2022	2021
Gemeindestrassen, Wege, Plätze			
• Laufmeter Gemeindestrassen	37'900	37'900	37'900
• Laufmeter Feld- und Waldwege	34'800	34'800	34'800
• Strassenlampen	1'125	1'121	1'103
Grünanlagen, Pärke, Strassenrabatten			
• Fläche in m ² öffentliche Grünanlagen innerhalb Siedlungsgebiet	48'968	48'968	48'968
• Fläche in m ² öffentliche Grünanlagen ausserhalb Siedlungsgebiet	39'493	39'493	39'493
• Bäume im öffentlichen Raum im Siedlungsgebiet	655	424	424
Öffentlicher Verkehr			
• Fahrgäste Ortsbus	173'802	139'737	128'975
• Kostendeckungsgrad Ortsbus in %	21	18	17

Leistungen

CHF		Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Gemeindestrassen, Wege, Plätze	Kosten	2'062'658	2'288'162	2'325'644	2'319'610	2'359'068	2'340'684	2'327'919
	Erlöse	-70'197	-110'350	-75'350	-75'350	-75'350	-75'350	-75'350
	Saldo	1'992'461	2'177'812	2'250'294	2'244'260	2'283'718	2'265'334	2'252'569
Grünanlagen, Pärke, Strassenrabatten	Kosten	697'244	735'197	605'373	603'582	610'801	609'461	612'061
	Erlöse	-3'530	0	0	0	0	0	0
	Saldo	693'714	735'197	605'373	603'582	610'801	609'461	612'061
Öffentlicher Verkehr	Kosten	323'746	332'985	330'280	511'900	519'589	527'334	535'087
	Erlöse	-62'168	-95'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000	-100'000
	Saldo	261'578	237'985	230'280	411'900	419'589	427'334	435'087
TOTAL		2'947'753	3'150'993	3'085'947	3'259'742	3'314'107	3'302'128	3'299'717

Investitionen

CHF	Budget 2024	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Umsetzung behindertengerechte Bushaltestellen	450'000	325'000	325'000	0	0	0
Bahnhofstrasse, Ersatz Fussgängerbrücke	0	125'000	0	0	0	0
Feld- und Waldwege Wegsanierungen	50'000	50'000	50'000	50'000	0	0
Hohlegasse, Sanierung	400'000	1'130'000	0	0	0	0
Bahnhofstrasse, Sanierung	185'000	0	0	0	0	0
Im Ropperhag, Sanierung	135'000	200'000	0	0	0	0
Bruderholz- u. Lachenstrasse, Sanierung	0	430'000	0	0	0	0
Hochlettenstrasse, Sanierung	0	120'000	0	0	0	0
Auf der Wacht (Treppenweg), Sanierung	0	0	55'000	0	0	0
Auf der Wacht, Sanierung	0	0	190'000	0	0	0
Gartenstrasse, Sanierung	0	0	260'000	0	0	0
Bernhardsberg, Sanierung	0	50'000	0	0	0	0
Ausbau Hohestrasse Ost Allschwilerstr.-Fürstenrain	0	150'000	0	0	0	0
Rebgartenweg, Optimierung Belag und Ränder	0	0	425'000	0	0	0
Postkreisel, Sanierung	0	140'000	0	0	0	0
Langegasse (Sägestr.-Langeg.) Ausbau Trottoir	0	250'000	0	0	0	0
Ersatz Splittsilo Weg System	0	100'000	0	0	0	0
Toyota Pick UP Werkhof, Ersatzbeschaffung	60'000	0	0	0	0	0
Abfallaufbau zu Toyota Pick UP Werkhof	50'000	0	0	0	0	0
Ersatz Iveco Kastenwagen	79'000	0	0	0	0	0
Investitionsbeitr. v.Gemeinden Splittsilo/Antigliss/Wäges	0	-65'000	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	1'409'000	3'005'000	1'305'000	50'000	0	0

Kommentar

Der vom Bund vorgeschriebenen, behindertengerechte Umbau der Bushaltestellen wird weiter vorangetrieben. Die Einnahmen aus dem Betrieb des Ortsbusses steigen moderat an, da die BLT im 2025 von einer Normalisierung der Fahrgastzahlen ausgeht.

Der Kanton verlangt alle acht Jahre eine Kontrolle der Grenzpunkte. Diese periodische Kontrolle der Grenzpunkte ist für das kommende Jahr 2025 vorgesehen und entsprechend budgetiert.



7 Umweltschutz und Raumordnung

Angebote und Dienstleistungen

Umwelt

Pflege und Unterhalt Naturschutzgebiete und Gewässer, Neophyten- und Schädlingsbekämpfung, Jahresbeiträge an Umweltschutzorganisationen, Umwelt-, Energie- und Abfallpädagogik, Aufsicht Feuerungskontrolle

Raumplanung und privater Hochbau

Richtplanung, Zonenplanung, Quartierplanungen, Beiträge an Regionale Raumplanung, Baugesuchswesen, Wohnungsabnahmen, Geoinformationssystem

Wasserversorgung

Planung, Bau, baulicher und betrieblicher Unterhalt, Verwaltung der Anschlüsse, Gebühren, Betriebsbeitrag an Wasserwerk Reinach und Umgebung, Wasserqualitätssicherung, Leitungskataster, Geoinformationssystem

Abwasserentsorgung

Planung, Bau, baulicher und betrieblicher Unterhalt, Verwaltung der Anschlüsse, Gebühren, Entschädigung an Kanton (ARA), Leitungskataster, Geoinformationssystem

Abfallentsorgung

Sammlung Hauskehricht/Bioabfälle/Grüngut/Papier/Sperrgut/Metall, Sammelstellen für Glas/Metall/Sonderabfälle/Kadaver, öffentliche Abfalleimer, Massnahmen gegen Littering, Entschädigung an Kanton (KVA), Bring- und Holtag, Sondermüllsammeltag

Kommunales Multimedia-Netz (GGA) (bis 15. Januar 2025)

Planung, Bau, baulicher und betrieblicher Unterhalt, Verwaltung der Anschlüsse, Gebühren, Leitungskataster, Geoinformationssystem

Entwicklungen und Trends

- Bevölkerung nimmt zu, Bodenpreise steigen, verdichtetes Bauen nimmt zu.

Ziele Planperiode

- Die Gewässer im Siedlungsgebiet sind attraktiv gestaltet und für die Bevölkerung besser zugänglich.
- Das Areal Eisweiher ist für die Bevölkerung attraktiv gestaltet und für verschiedene Anspruchsgruppen vielseitig nutzbar.
- Die Landschaftsschutzgebiete und Hecken sind langfristig gesichert.

Massnahmen / Projekte Planperiode

- Konzept Gewässerzugang erarbeiten
- Konzept Areal Eisweiher erarbeiten
- Leistungsvereinbarungen mit den Bewirtschaftern von Schutzgebieten und Hecken abschliessen
- Projekt «Revision Zonenplan Siedlung»
- Energiestrategie und Massnahmen erarbeiten

Handlungsspielraum der Gemeinde

Umwelt

- Qualität und Umfang der Pflege und des Unterhalts Naturschutzgebiete und Gewässer
- Neophyten- und Schädlingsbekämpfung
- Jahresbeiträge an Umweltschutzorganisationen
- Umwelt-, Energie- und Abfallpädagogik

Raumplanung und privater Hochbau

- Ausgestaltung Richtplanung, Zonenplanung und Quartierplanungen
- Mitwirkung Regionale Raumplanung
- Umfang der Beratung Vorprüfung

- Baubewilligungswesen, Höhe der Gebühren

- Übernahme der kantonalen Prüfung von Baugesuchen, Höhe der Gebühren
- Wohnungsabnahmen, Höhe der Gebühren

Wasserversorgung

- Qualität und Art des Unterhalts
- Art und Höhe der Gebühren

Abwasserentsorgung

- Qualität und Art des Abwassersystems und Unterhalts
- Art und Höhe der Gebühren

Abfallentsorgung

- Art und Rhythmus der Sammlungen
- Art, Anzahl, Standorte und Öffnungszeiten der Sammelstellen
- Art und Höhe der Gebühren
- Art und Anzahl der Anlässe

Kennzahlen

Anzahl / km / %	2023	2022	2021
Raumplanung und privater Hochbau			
• Baugesuche	85	108	132
- davon ordentliche	60	75	90
- davon Kleinbaugesuche	25	33	42
Wasserversorgung			
• Länge der Wasserleitung in km	44	44	44
- davon im laufenden Jahr sanierte Wasserleitungen in %	1	2	2
• Wasserleitungsbrüche	11	6	18
Abwasserentsorgung			
• Länge der Abwasserleitung in km	52	52	52
- davon im laufenden Jahr sanierte Abwasserleitungen in %	1	1	0
Abfallentsorgung			
• Kostendeckungsgrad gebührenfinanzierte Abfallbeseitigung in %	65	85	93
Kommunales Multimedia-Netz (GGA)			
• GGA-Anschlüsse	4'025	4'102	4'078

Leistungen

CHF		Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Umwelt	Kosten	318'223	310'155	361'311	342'597	346'651	346'993	348'726
	Erlöse	-42'019	-44'800	-44'500	-44'500	-44'500	-44'500	-44'500
	Saldo	276'204	265'355	316'811	298'097	302'151	302'493	304'226
Raumplanung und privater Hochbau	Kosten	487'402	542'417	526'410	519'198	524'042	526'370	528'154
	Erlöse	-73'457	-110'000	-110'000	-110'000	-110'000	-110'000	-110'000
	Saldo	413'945	432'417	416'410	409'198	414'042	416'370	418'154
Wasserversorgung	Kosten	1'318'222	1'334'561	1'431'635	1'430'231	1'456'694	1'495'421	1'590'551
	Erlöse	-1'637'811	-1'817'200	-1'803'200	-1'803'200	-1'803'200	-1'803'200	-1'803'200
	Saldo	-319'589	-482'639	-371'565	-372'969	-346'506	-307'779	-212'649
Abwasserentsorgung	Kosten	1'679'266	1'298'078	1'660'743	1'509'431	1'682'162	1'523'768	1'688'104
	Erlöse	-1'360'427	-1'606'300	-1'718'500	-1'718'500	-1'718'500	-1'718'500	-1'718'500
	Saldo	318'838	-308'222	-57'757	-209'069	-36'338	-194'732	-30'396
Abfallentsorgung	Kosten	808'981	785'008	949'225	939'759	956'126	950'400	953'632
	Erlöse	-614'667	-687'600	-624'200	-624'200	-624'200	-624'200	-624'200
	Saldo	194'314	97'408	325'025	315'559	331'926	326'200	329'432
Kommunales Multimedia-Netz (GGA)	Kosten	617'081	610'538	140'900	0	0	0	0
	Erlöse	-580'130	-655'900	-1'243'040	0	0	0	0
	Saldo	36'952	-45'362	-1'102'140	0	0	0	0
TOTAL		920'664	-41'043	-473'216	440'815	665'275	542'552	808'768

Investitionen

CHF	Budget 2024	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
GGA-Antennenanlage, Netzerweiterung/Wertvermehrend	250'000	0	0	0	0	0
GGA-Antennenanlage, Anschlussbeiträge	-90'000	0	0	0	0	0
Wasserleitungen, Erneuerung	2'465'000	0	0	0	0	0
WL-Ersatz Hohestrasse Vorderberggrain-Hohlweg	0	0	160'000	0	0	0
WL-Erneuerung Bruderholzstr.-Lachenstr.	0	330'000	0	0	0	0
WL-Erneuerung Hochlettenstrasse	0	220'000	0	0	0	0
WL-Erneuerung Langmattstrasse-Feldstrasse	0	300'000	0	0	0	0
WL-Erneuerung Sägestrasse	0	320'000	0	0	0	0
WL-Erneuerung Auf der Wacht Treppenweg	0	0	95'000	0	0	0
WL-Erneuerung Rebgartenweg/Am Chatzenbach	0	0	435'000	0	0	0
WL-Erneuerung Friedhofweg	0	0	180'000	0	0	0
WL-Erneuerung Stellenrain	0	0	540'000	0	0	0
WL-Erneuerung Therwilerstrasse	0	0	1'100'000	1'100'000	1'095'000	0
WL-Erneuerung Grenzweg	0	0	0	350'000	0	0
WL-Erneuerung Kerngartenweg	0	0	0	700'000	0	0
WL-Erneuerung Libellenstrasse	0	0	0	300'000	0	0
WL-Erneuerung Stellenstrasse	0	0	0	300'000	0	0
WL-Erneuerung Louisrebenweg	0	0	0	130'000	0	0
WL-Erneuerung Bernhardsberg	0	0	0	420'000	0	0
WL-Erneuerung Hohestrasse	0	0	0	0	190'000	0
WL-Erneuerung Langmattstrasse 2. Etappe / BLT	0	0	0	0	500'000	0
WL-Erneuerung Gartenanlage "Lettenmatt"	0	0	0	0	400'000	0
WL-Erneuerung Im Müllerhägli	0	0	0	0	255'000	0
WL-Erneuerung Bernhardsberg (Grubenmattweg)	0	0	0	0	320'000	0
WL-Erneuerung Stellenmattstrasse (1. Etappe)	0	0	0	0	0	600'000
WL-Erneuerung Stellenmattstrasse (2. Etappe)	0	0	0	0	0	590'000
WL-Erneuerung Kaibmattweg	0	0	0	0	0	180'000
WL-Erneuerung Im Buech	0	0	0	0	0	690'000
Wasseranschlussbeiträge	-300'000	-300'000	-300'000	-300'000	-300'000	-300'000

CHF	Budget 2024	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Kanalisation, Sanierung	740'000	375'000	550'000	200'000	200'000	0
Kanalisation, Netzerweiterung	110'000	110'000	110'000	110'000	110'000	0
Hohlegasse, Sauberwasserleitung (WAR)	600'000	0	0	0	0	0
Bruderholzstr.-Bottmingerstr. Sanierung WAR-Leitung	0	140'000	0	0	0	0
Talstrasse-Sägestrasse Vergrößerung Kanal	0	70'000	0	0	0	0
Kanalisation Netzerweiterung, Anschlussbeiträge	-200'000	-200'000	-200'000	-200'000	-200'000	-200'000
Übrige Tiefbauten Unterflur-Sammelstellen	0	130'000	130'000	0	0	0
Unterflur-Sammelstellen	80'000	0	0	0	0	0
Zonenplan Siedlung, Revision	150'000	90'000	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	3'805'000	1'585'000	2'800'000	3'110'000	2'570'000	1'560'000

Kommentar

Wie jedes Jahr wird das Wasserleitungsnetz schrittweise modernisiert. In die Jahre gekommene Grauguss-Wasserleitungen werden durch moderne Stahl- oder Kunststoff-Wasserleitungen ersetzt. Die Kostenschwankungen bei der Sanierung der Wasserversorgungen ergeben sich aus den Bedürfnissen der Planung der Tiefbauprojekte für die kommenden fünf Jahre. Die Kostenschwankungen in der Leistung Abwasserentsorgung in den Planjahren resultieren daraus, dass Kanal-TV-Untersuchungen und Kanalreinigungen in einem Rhythmus von zwei Jahren durchgeführt werden. An der Gemeindeversammlung vom 19. Oktober 2023 wurde über den Verkauf des gemeindeeigenen Kabelnetzes abgestimmt. Der Kaufvertrag mit der InterGGA AG wurde unterzeichnet - somit ist der Verkauf des Kabelnetzes abgeschlossen. Der Verkaufserlös wurde im Budget 2025 berücksichtigt.

Die Gebühren für die Abfallentsorgung sind weiterhin tief und bewusst nicht kostendeckend. Die Gebühren müssen angehoben werden, sobald der Bestand der Spezialfinanzierung weitestgehend aufgebraucht ist. Die Rückerstattungen für Papierabfall sind infolge gesunkener Papierpreise tiefer budgetiert. Das Projekt «Revision Zonenplans Siedlung» wird im Leistungsbereich 7 geführt. Die Mitwirkung der Bevölkerung dauerte bis Ende Juni 2024. Es ist geplant, die Mitwirkungsergebnisse im Anschluss auszuwerten. Das Reglement über die Mehrwertabgaben wurde an der Gemeindeversammlung vom 18. März 2024 behandelt und zurückgewiesen. Die Einnahmen der Baubewilligungsgebühren werden fürs 2025 in ähnlichem Umfang wie in den Vorjahren veranschlagt. Gemäss Vorgabe des Kantons wurden die Spezialfinanzierungen zu 1,5 % verzinst (Budget 24 0 %), was zu Mehraufwendungen führt.



8 Gewerbe, Land-, Forst- und Energiewirtschaft

Angebote und Dienstleistungen

Standort- und Wirtschaftsförderung

Beiträge und Mitwirkung an Messen, Märkten

Land- und Forstwirtschaft

Unterhalt des gemeindeeigenen Waldes, Beitrag an Bürgergemeinde für die Nutzung des Waldes, Überprüfung der Umsetzung der agrarpolitischen Massnahmen, Vergabe von Jagd- und Fischweidpacht, Beitrag an Jagdgesellschaft, Beiträge an Bürgergemeinde und Kanton für Wildschaden und -verhütung

Energiewirtschaft

Vermietung gemeindeeigener Infrastruktur für erneuerbare Energien

Entwicklungen und Trends

- Druck auf Kleingewerbe und «Lädelerben» im Ortszentrum nehmen zu.
- Anzahl Erholungssuchende im Wald nimmt zu.
- Bedürfnis nach ökologischen und nachhaltigen Energien nimmt zu.

Ziele Planperiode

- Oberwil wird als attraktiver Wohn-, Freizeit- und Gewerbestandort angesehen.
- Jungunternehmen siedeln sich in Oberwil an.
- Bestehendes Gewerbe bleibt in Oberwil und entwickelt sich bei Bedarf weiter.
- Die Zukunft des gemeindeeigenen Waldes ist geklärt.
- Die gemeindeeigene Infrastruktur für die Gewinnung von erneuerbaren Energien nutzen.

Massnahmen / Projekte Planperiode

- Konzept Standort- und Wirtschaftsförderung erarbeiten, Instrumente einführen und einsetzen
- Waldeigentum überprüfen
- Bei gemeindeeigenen Gebäudesanierungen und Neubauten Voraussetzung für die Gewinnung von erneuerbaren Energien schaffen

Handlungsspielraum der Gemeinde

Standort- und Wirtschaftsförderung

- Umfang und Art der Standort- und Wirtschaftsförderung
- Rahmenbedingungen für die Ansiedlung von Unternehmungen
- Umfang und Art der Beiträge/Beteiligung an Messen und Märkten

Land- und Forstwirtschaft

- Umfang des Waldeigentums
- Beitrag an die Bürgergemeinde für besondere Leistungen für die Bevölkerung
- Vergabe der Jagd- und Fischweidpacht, Höhe des Pachtzinses für Jagdrevier, Beitrag an Jagdgesellschaft

Energiewirtschaft

- Umfang der Vermietung gemeindeeigener Infrastruktur für erneuerbare Energien
- Beteiligung an Wärmeverbund Leimental

Kennzahlen

Anzahl / kWh	2023	2022	2021
Standort- und Wirtschaftsförderung			
• Unternehmen	600	575	588
- davon Jungunternehmen (< 5 Jahre)	169	146	179
• Läden im Ortszentrum	44	40	39
• Betriebe in der Gewerbezone	123	128	109
Energiewirtschaft			
• produzierte erneuerbare Energien in kWh	124'631	129'716	132'818
- davon aus gemeindeeigenen Anlagen	0	0	0
- davon auf vermieteten Flächen gemeindeeigener Liegenschaften	124'631	129'716	132'818

Leistungen

CHF		Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Standort- und Wirtschaftsförderung	Kosten	22'889	28'269	29'506	29'539	29'816	30'000	30'157
	Erlöse	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo	22'889	28'269	29'506	29'539	29'816	30'000	30'157
Land- und Forstwirtschaft	Kosten	119'198	126'733	115'450	114'273	114'187	113'097	112'506
	Erlöse	-2'442	-2'300	-2'250	-2'250	-2'250	-2'250	-2'250
	Saldo	116'755	124'433	113'200	112'023	111'937	110'847	110'256
Energiewirtschaft	Kosten	10'746	11'581	13'674	13'706	13'945	14'103	14'240
	Erlöse	-259'932	-269'700	-260'000	-260'000	-260'000	-260'000	-260'000
	Saldo	-249'187	-258'119	-246'326	-246'294	-246'055	-245'897	-245'760
TOTAL		-109'543	-105'416	-103'620	-104'731	-104'301	-105'050	-105'348

Kommentar

Die Kosten in diesem Leistungsbereich bleiben stabil. Moderat sinkende Gas-Konzessionserträge der IWB werden durch moderat steigende Strom-Konzessionserträge der Primeo Energie AG ausgeglichen.

Das Konzept des Oberwiler Markts wird überprüft.



9 Finanzierung der Gemeindeaufgaben

Angebote und Dienstleistungen

Management von Vermögen und Schulden

Liquiditätsmanagement, Debitorenmanagement, Liegenschaften des Finanzvermögens, Baurechtszinsen

Steuerveranlagung

Steuerveranlagung von unselbständig Erwerbenden gegen Entschädigung des Kantons, Rechnungstellung Gemeindesteuern, Führung des Liegenschaftskatasters, Wahrnehmung der Veranlagung und Rechnungstellung für Kirchgemeinden gegen Entschädigung, Auskünfte

Steuererträge

Steuererträge von Natürlichen und Juristischen Personen

Finanzausgleich

Beiträge an den horizontalen Finanzausgleich und den Ausgleichsfonds

Entwicklungen und Trends

- Trotz der positiven wirtschaftlichen Entwicklung bleibt das steuerliche Umfeld schwierig.
- Als Folge zunehmender Aufgaben, die von Bund und Kanton übertragen werden, wachsen die Ausgaben überproportional.
- Als Folge der gesellschaftlichen Entwicklung nehmen die Aufgaben der Gemeinde zu und führen zu zusätzlichen Ausgaben.
- Der Finanzierungsbedarf nimmt aufgrund des strukturellen Defizits und der mittelfristigen Investitionsplanung zu.

Ziele Planperiode

- Die Bevölkerung und die Unternehmen können sich auf einen attraktiv bleibenden Steuerfuss verlassen.
- Das Eigenkapital bleibt über 25% des jährlichen Steuerertrags im mehrjährigen Durchschnitt.
- Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt im Durchschnitt über 8 Jahre mindestens 90%.
- Die Netto-Verschuldung beträgt am Ende der Finanzplanperiode maximal CHF 1'000 pro Einwohner.
- Liegenschaften des Finanzvermögens und Baurechte sind optimal bewirtschaftet.

Massnahmen / Projekte Planperiode

- Portfolio der Liegenschaften im Finanzvermögen überprüfen

Handlungsspielraum der Gemeinde

Management von Vermögen und Schulden

- Umfang und Qualität des Liquiditätsmanagements
- Periodizität des Mahn- und Betreibungswesens, Ressourceneinsatz beim Verlustscheinmanagement
- Höhe von Vergütungs- und Verzugszinsen
- Umfang und Art des Liegenschaftsbestandes, Umfang und Qualität der Bewirtschaftung
- Abgabe von Grundstücken im Baurecht, Ausgestaltung des Baurechts

Steuerveranlagung

- Übergabe an Kanton
- Umfang und Qualität der Steuerveranlagung von unselbständig Erwerbenden
- Handhabung der Fristerstreckungen
- Höhe der Entschädigung für die Wahrnehmung der Veranlagung und des Inkassos für Kirchgemeinden

Steuererträge

- Höhe des Steuerfusses für Natürliche Personen und der Steuersätze für Juristische Personen

Finanzausgleich

- kein Handlungsspielraum

Kennzahlen

CHF / %	2023	2022	2021
• Steuerfuss Natürliche Personen in %	50.0	50.0	48.0
• Verhältnis des Eigenkapitals zum Steuerertrag in %	58	68	67
• durchschnittlicher Selbstfinanzierungsgrad über 8 Jahre in %	57	72	70
• Zinsbelastungsanteil in %	0	0	0
• Nettoverschuldung pro Einwohner*in	-943	-788	-1'130
Management von Vermögen und Schulden			
• Debitorenumsatz insgesamt pro Jahr	72'051'802	65'565'206	61'250'042
- davon abgeschriebene Forderungen in ‰	1	1	2
Steuerveranlagung			
• Anteil Ende Jahr definitiv veranlagter Steuererklärungen Natürliche Personen der aktuellen Steuerperiode in %	87	88	87

Leistungen

CHF		Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Management von Vermögen und Schulden	Kosten	511'050	902'161	1'501'526	1'590'119	1'674'777	1'782'502	1'936'143
	Erlöse	-1'686'649	-964'000	-1'040'947	-1'029'733	-1'018'518	-1'007'304	-1'004'500
	Saldo	-1'175'599	-61'839	460'579	560'386	656'259	775'198	931'643
Steuerveranlagung	Kosten	1'047'733	1'059'452	1'073'843	1'077'112	1'096'292	1'108'257	1'119'123
	Erlöse	-321'885	-298'350	-326'500	-326'500	-326'500	-326'500	-326'500
	Saldo	725'848	761'102	747'343	750'612	769'792	781'757	792'623
Steuererträge	Kosten	87'943	51'689	69'838	69'881	70'121	70'277	70'417
	Erlöse	-42'201'041	-39'157'400	-39'622'700	-39'899'000	-39'606'400	-39'925'000	-40'226'400
	Saldo	-42'113'098	-39'105'711	-39'552'862	-39'829'119	-39'536'279	-39'854'723	-40'155'983
Finanzausgleich	Kosten	6'078'612	6'797'016	5'980'288	5'907'396	5'871'036	5'871'061	5'871'085
	Erlöse	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo	6'078'612	6'797'016	5'980'288	5'907'396	5'871'036	5'871'061	5'871'085
TOTAL		-36'484'238	-31'609'432	-32'364'652	-32'610'725	-32'239'191	-32'426'707	-32'560'632

Kommentar

Die Steuererträge für das Budget 2025 werden auf Basis der Leistungsrechnung 2023 mit den erwarteten Wachstumsentwicklungen berechnet. Für das Budgetjahr 2025 wird wieder ein moderates Wachstum der Einkommenssteuern der Natürlichen Personen im Rahmen der Teuerung erwartet. Die Vermögenssteuer wird aufgrund der kantonalen Anpassung der Steuerberechnung gegenüber der Leistungsrechnung 2023 eine Einbusse erfahren. Bei den Juristischen Personen wird eine Stagnation erwartet. In der Leistung Management von Vermögen und Schulden weisen die Zinsen die höchste Kostensteigerung auf.

Einerseits sind dies Zinsen für interne Verrechnungen. In der Leistungsrechnung 2023 wurde gemäss Vorgaben vom Kanton mit 0 % gerechnet. Im Budget 2025 beträgt die interne Verzinsung wieder 1,5 %. Andererseits sind auch die Zinsen für Darlehen angestiegen und liegen zwischen 1,5 % und 2,0 %. Aufgrund des strukturellen Defizits steigt auch der Darlehensbedarf weiter an, was ebenfalls zu einer stärkeren Kostenbelastung führt.



Investitionen Allgemeine Verwaltung

CHF	Budget 2024	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Software Verwaltung allg.	250'000	175'000	150'000	50'000	0	0
Software Verwaltung, CAFM	20'000	0	0	0	0	0
Däge-Lädeli, Hauptstrasse 20	90'000	90'000	70'000	1'500'000	400'000	0
Neubau Gemeindehaus, Realisierung	300'000	0	0	0	0	0
Werterhalt Gemeindeliegenschaften	400'000	500'000	500'000	500'000	500'000	500'000
Photovoltaikanlagen gemeindeeigene Liegenschaften	150'000	125'000	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	1'210'000	890'000	720'000	2'050'000	900'000	500'000

Kommentar

Aktuell läuft eine Evaluation für eine neue Gemeindesoftware, um die Prozesse in der Verwaltung optimieren zu können. Desweiteren müssen neue Lizenzen für MSOffice gekauft werden. Die Beschaffung einer CAFM-Software wurde sistiert. Das Däge-Lädeli soll saniert und umgenutzt werden. Aktuell werden Nutzungskonzepte für die historische Liegenschaft ausgearbeitet.

Die Dächer der gemeindeeigenen Liegenschaften wurden auf ihre Eignung zur Stromproduktion untersucht. Nebst einer Photovoltaik-Anlage für das neue Gemeindehaus soll auch das Wehrlinerschulhaus mit einer Photovoltaik-Anlage ausgestattet werden. Für den Wert-erhalt der Gemeindeliegenschaften wird ein jährlicher Betrag für notwendige Instandsetzungen budgetiert.

Finanzplan

Planungsgrundlagen

Art	Bezeichnung	Jährliche Veränderung in %	
		Budget	Plan
Art 30	Personalaufwand	1.0	1.0
Art 31/343	Sachaufwand/Unterhalt LSFV	1.0	1.0
Art 361/363/461/463	Entschädigungen und Beiträge an/von Gemeinwesen	1.0	1.0
Art 40/420/9300.3622	Steuern, Ersatzabgaben und Horizontaler Finanzausgleich	1.0	1.0
Geplante Anzahl Einwohner Budget 2025: 11'600 -> 2023: 11'585			

Erfolgsrechnung

in '000 CHF	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Steuerertrag	39'446	39'816	39'581	39'899	40'201
Andere Erträge und Gebühren	8'932	7'689	7'751	7'756	7'756
Transferertrag	6'141	6'037	5'923	5'923	5'923
Erträge Spezialfinanzierung (SF) Wasserversorgung	1'618	1'618	1'618	1'618	1'618
Erträge SF Abwasserbeseitigung	1'402	1'402	1'402	1'402	1'402
Erträge SF Abfallbeseitigung	612	612	612	612	612
Erträge SF GGA	0	0	0	0	0
Total Erträge	58'150	57'173	56'887	57'210	57'512
Personalaufwand	-23'886	-24'105	-24'354	-24'568	-24'802
Sachaufwand	-9'065	-8'627	-8'677	-8'546	-8'638
Unterhalt, Liegenschaftsaufwand	-1'985	-1'797	-1'947	-1'872	-1'947
Transferaufwand	-16'508	-16'428	-16'175	-16'182	-16'185
Finanzausgleich	-5'863	-5'863	-5'863	-5'863	-5'863
Übrige Aufwendungen	-1	-1	-1	-1	-1
Ergebnis operativ	842	352	-131	179	76
Zinsertrag, -aufwand	-620	-724	-875	-992	-1'145
Verzugs-, Vergütungszinsen	81	81	81	81	81
Wertberichtigungen	925	-75	-75	-75	-75
Abschreibungen auf Sachanlagen	-3'694	-3'654	-3'731	-3'786	-3'868
Einlagen in / Entnahmen aus Vorfinanzierungen	463	463	463	463	463
Einlagen in / Entnahmen aus Fonds, Rücklagen und Rückstellungen	40	40	40	40	40
a.o. und interne Aufwendungen und Erträge	0	0	0	0	0
Einlagen in / Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-590	-891	-689	-815	-558
Ergebnis HRM	-2'552	-4'407	-4'918	-4'904	-4'986

Investitionsrechnung

in 1'000 CHF	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Total Nettoinvestitionen Allg. Haushalt	-4'766	-3'711	-4'470	-2'970	-10'500
Total Nettoinvestitionen Spezialfinanzierungen	-1'495	-2'800	-3'110	-2'570	-1'560
SF Wasserversorgung	-870	-2'210	-3'000	-2'460	-1'760
SF Abwasserbeseitigung	-495	-460	-110	-110	200
SF Abfallbeseitigung	-130	-130	0	0	0
SF GGA	0	0	0	0	0
Total Nettoinvestitionen	-6'261	-6'511	-7'580	-5'540	-12'060

Bilanz

in 1'000 CHF	Budget 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Aktiven					
Liquide Mittel	6'241	6'000	8'056	8'064	5'016
Übriges Umlaufvermögen	19'640	19'004	18'369	18'013	17'938
Sachanlagen Finanzvermögen	36'269	36'269	36'269	36'269	36'269
Verwaltungsvermögen	67'277	70'134	73'983	75'737	83'929
Allg. Haushalt	58'001	58'270	59'256	58'728	65'743
SF Wasserversorgung	5'875	7'952	10'798	13'065	14'539
SF Abwasserbeseitigung	3'197	3'587	3'618	3'648	3'364
SF Abfallbeseitigung	205	325	311	297	283
SF GGA	0	0	0	0	0
Total Aktiven	129'427	131'407	136'676	138'083	143'152
Passiven					
Fremdkapital	-63'246	-69'246	-79'246	-85'246	-95'246
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-21'763	-21'763	-21'763	-21'763	-21'763
Rückstellungen	-519	-519	-519	-519	-519
Langfristige Verbindlichkeiten	-40'964	-46'964	-56'964	-62'964	-72'964
Eigenkapital	-66'181	-62'161	-57'430	-52'837	-47'905
Verpflichtungen / Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen	-35'832	-36'723	-37'412	-38'227	-38'785
Verpflichtung / Vorschuss gegenüber SF Wasserversorgung	-13'486	-14'031	-14'554	-15'039	-15'430
Verpflichtung / Vorschuss gegenüber SF Abwasserbeseitigung	-21'727	-22'057	-22'216	-22'534	-22'688
Verpflichtung / Vorschuss gegenüber SF Abfallbeseitigung	-619	-635	-643	-655	-666
Verpflichtung / Vorschuss gegenüber SF GGA	0	0	0	0	0
Eigenkapital Allg. Haushalt	-30'349	-25'438	-20'017	-14'610	-9'120
Fonds im Eigenkapital (Zweckgebundene Mittel)	-3'557	-3'517	-3'477	-3'437	-3'397
Vorfinanzierungen	-22'874	-22'411	-21'948	-21'485	-21'022
Eigenkapital (Gewinn- und Verlustvorträge)	-3'917	490	5'408	10'313	15'299
Total Passiven	-129'427	-131'407	-136'676	-138'083	-143'152

Bericht der Rechnungsprüfungskommission

BERICHT DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION ZUM BUDGET 2025 SOWIE ZUM FINANZPLAN 2026 - 2029

Gemäss gesetzlichem Auftrag haben wir das Budget der Einwohnergemeinde Oberwil für das Jahr 2025 begutachtet. Für die Erstellung des Budgets ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, dieses zu prüfen.

- Prüfungsgegenstand war das Leistungsbudget 2025 dargestellt in einem Aufgaben- und Finanzplan (AFP). Da dieses Leistungsbudget auf der Grundlage des konventionellen Budgets (nach HRM) erstellt wurde, haben wir dieses in unseren Prüfungshandlungen miteinbezogen.
- Für das Jahr 2025 sieht das Leistungsbudget einen Kostenüberschuss von CHF 2'962'348 (Budget 2024 Kostenüberschuss CHF 3'542'893) vor. Mit Einbezug der Sonderfinanzierungen HRM ergibt sich im konventionellen Budget 2025 ein Kostenüberschuss von CHF 2'552'216 (Budget 2024 Kostenüberschuss CHF 4'606'709).
- Das konventionelle Budget 2025 (nach HRM) sieht einen Ertrag von CHF 61'339'157 (Budget 2024 CHF 57'259'265) sowie einen Aufwand von CHF 63'891'373 (Budget 2024 CHF 61'865'974) vor.
- Die Nettoinvestitionen für das Jahr 2025 werden mit CHF 6'261'000 (Budget 2024 CHF 9'576'000) veranschlagt. Grössere Beträge entfallen auf diverse Strassensanierungen sowie auf Investitionsausgaben bei der Wasserversorgung respektive der Abwasserbeseitigung.

Die Rechnungsprüfungskommission beurteilte das Leistungsbudget und das konventionelle Budget auf der Basis der im Finanzhandbuch für die Baselbieter Einwohnergemeinden festgelegten Bestimmungen, die Werterhaltung der Gemeindeliegenschaften sowie diverse Investitionen in die IT.

Ebenfalls wurde der Finanzplan 2026–2029 begutachtet und besprochen. Dieser zeigt wie das Budget 2025 die angespannte Finanzlage der Gemeinde Oberwil.

Generell kann wiederum festgehalten werden, dass die grössten Unsicherheiten sowohl für das Budget wie auch für den Finanzplan bei den Steuereinnahmen liegen. Diese sind in der Tat schwierig zu budgetieren und können durch Sonderfaktoren entweder höher oder tiefer ausfallen. Durch die jährlich steigenden Kosten wächst das Risiko, dass ohne positive Sonderfaktoren der Kostenüberschuss auch in den kommenden Jahren bleiben wird.

Die Rechnungsprüfungskommission kommt aufgrund ihrer Budgetbegutachtung somit zum Schluss, dass eine weitere Steuerfusserhöhung notwendig sein wird, um in Zukunft ein ausgeglichenes Ergebnis zu erzielen.

Die RPK empfiehlt das vorliegende Budget 2025 sowie das Investitionsbudget 2025 zu genehmigen.

Oberwil, 24. Oktober 2024

Die Rechnungsprüfungskommission


Marc Trächslin
Präsident


Anina Engeler
Vizepräsidentin

Gemeinde Oberwil

Hauptstrasse 24, 4104 Oberwil

061 405 44 44, gemeinde@oberwil.ch

www.oberwil.ch
